

Die unterirdische Atomexplosion in Indien : eine Tragödie

Autor(en): **Price, Charles C.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **68 (1974)**

Heft 6

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-142370>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die unterirdische Atomexplosion in Indien: eine Tragödie

Sacharow ist nicht der einzige, der diese neueste Vermehrung der Atom-
mächte verurteilt. Auch ein früherer Präsident des amerikanischen Che-
miker-Verbandes und des Bundes Amerikanischer Wissenschaftler, **Pro-
fessor Charles C. Price**, der sich im «**Bulletin of the Atomic Scientists**»
(April 1974) zu dieser Sache äußert, muß die Auffassung Sacharows
teilen.

Wie Sacharow ist er auf der Suche nach dem Weg zu einer echten
und vollständigen Abrüstung mit der Forderung, daß **höchste zivile In-
stanzen** sich in die Verantwortung um dieses Ziel teilen.

«Die sogenannte Bevölkerungsexplosion, die Verschmutzung un-
serer Umwelt, die Erschöpfung von leicht zugänglichen Energiequellen
— all dies kann schwere Folgen haben für die Qualität des Lebens für
das kommende Jahrhundert. All diese Probleme erfordern sicher höchste
Aufmerksamkeit von Wissenschaft und Gesellschaft. Aber, die größte
Bedrohung: **Ein Nuklearkrieg** könnte den größten Teil der zivilisierten
Welt in den nächsten dreißig Minuten zerstören. . . . Jedes von unseren
zwanzig Poseidon-Unterseebooten kann heutzutage etwa hundertfünfzig
russische Städte auslöschen, und selbstverständlich hat diese Eskalation
von Zerstörungskraft ihr Gegenstück gefunden in der Fähigkeit der
Sowjets, die Vereinigten Staaten zu zerstören. . . . Heute fahren sowohl
USA wie USSR fort, zu behaupten, allgemeine und vollständige Ab-
rüstung sei ihr Ziel, wie in der Präambel zum SALT I-Abkommen zu
lesen war. Tatsache ist unglücklicherweise, daß im Gegensatz zum ernst-
lichen Abrüstungs-Versuch, wie er vor zehn Jahren durch die USA
unternommen wurde, **kein einziger Beamter der amerikanischen Re-
gierung** auch nur eine Teilzeit-Verpflichtung hat, sich für das Ziel einer
allgemeinen und vollständigen Abrüstung einzusetzen. . . . Der Wider-
stand des Militär-Apparates gegen eine allgemeine und vollständige Ab-
rüstung **kann und muß überwunden werden**. Als Amerikaner sollten
wir erwarten und auch verlangen, daß unsere Regierung sich offen und
eindeutig für das Ziel der Beendigung des Krieges, als Teil eines Systems
internationaler Organisation einsetzt und an dessen Stelle ein zivilisier-
tes System von Gesetz und Ordnung schafft. . . .

Dies muß unser Arbeitsziel sein. Heute scheint der USA-Senat un-
gefähr das einzige praktische Instrument dafür zu sein. Daher haben
sich denn auch seit zehn Jahren Privatbürger organisiert, um Senatoren
zu wählen, die mit diesem Ziel einig gehen. Wir brauchen weitere Ver-
treter unserer Auffassung im Senat und diese benötigen Ihre Unterstüt-
zung.»